



Presse-Information

31/2017

Öffentlichkeitsarbeit

Rebecca Keller
Rheinstr. 31
64283 Darmstadt
Tel.: 06151/1362412

Mitbestimmen in der Kirche

Evangelische Jugendvertretung Darmstadt hat sich neu konstituiert

Bei ihrer jüngsten Vollversammlung hat sich die Evangelische Jugendvertretung Darmstadt (EJVD) neu konstituiert. Die 24 Delegierten aus den Kirchengemeinden des Evangelischen Dekanats Darmstadt-Stadt und aus evangelischen Verbänden wie Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM) oder Evangelisches Jugendwerk (EJW) wählten Isabel Schrickel zur neuen Vorsitzenden. Die Jugendvertreterin folgt auf Ann-Cathrin Hartmann, die den Vorsitz zwei Jahre lang innehatte. Die Präses der Dekanatssynode, Carin Strobel, hatte zur konstituierenden Sitzung eingeladen und leitete diese in den Räumen des Stadtjugendpfarramtes in der Kiesstraße.

Zur Stellvertreterin wurde Jennifer Menger gewählt. Dem neu gewählten Vorstand gehören außerdem an: Philipp Hack und Philipp Wagner für den Gemeindebezirk Darmstadt-Nord, Simon Sterzik für das Evangelische Jugendwerk (EJW), Markus Reinheimer und Ben Elsässer für den Bereich Innenstadt, Ann-Cathrin Hartmann und Dana Reitmeier für Bessungen, Johanna Schwed für Eberstadt, Zouheir Moudir für das Jugendhaus *huette sowie qua Amt Stadtjugendpfarrer Eckhart Friedrich und Stadtjugendreferentin Eltje Reiners. Der Vorstand wurde einstimmig gewählt. Damit sind im Vorstand Vertreter aus allen Regionen des Dekanats vertreten. Die Amtszeit dauert zwei Jahre.

Die EJVD versteht sich als Interessenvertretung für die Belange von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und unterstützt die Regionen und Gemeinden im Dekanat bei der Umsetzung ihrer Anliegen. Um Austausch und Vernetzung gehe es in der Gremienarbeit, führte Stadtjugendreferentin bei der Vollversammlung in die Arbeit der EJVD ein. Zum demokratischen Selbstverständnis der EJVD gehöre auch, dass „jede und jeder hier gehört wird und sagen kann, was er oder sie denkt“. In der Regel gibt es vier Vollversammlungen der EJVD im Jahr, der Vorstand trifft sich alle sechs bis acht Wochen. In weitere Gremien delegiert die EJVD Mitglieder: in die Evangelische Jugend in Hessen und Nassau (EJHN), den Jugendring Darmstadt, die Dekanatssynode, den gemeindepädagogischen Ausschuss und in die Vollversammlung der Evangelischen Jugendvertretung des Nachbardekanats Darmstadt-Land.



Die EJVD hat bei ihrer neukonstituierenden Sitzung auch Themen gesammelt: Eine eigene Geschäftsordnung will sie sich geben und die Öffentlichkeitsarbeit neu aufstellen. Als nächstes soll eine Jugendkirche bei der Nacht der Kirchen am 23. Juni im Herrngarten organisiert werden. Gute Kooperationen laufen bereits mit dem Nachbardekanat Darmstadt-Land, etwa bei der Juleica-Ausbildung. Auch den Darmstädter Konfitag will die EJVD mit vorbereiten. Außerdem will sie die Zusammenarbeit mit anderen Jugendhäusern der Stadt fördern. Ein weiteres Thema ist die interreligiöse Arbeit. Zudem möchte die EJVD Projekte mit und für Geflüchtete angehen. Beim nächsten Jugendkirchentag 2018 in Weilburg ist die EJVD außerdem dabei. Im August soll es eine Begegnung mit Jugendlichen aus Südafrika geben.

Auch bei der Besetzung der Stelle des Stadtjugendpfarrers hatte die EJVD Mitspracherecht. Seit einem Jahr bekleidet Pfarrer Eckhart Friedrich diese Stelle, der auch bei den EJVD-Versammlungen mit dabei ist.